



Erzieher*in / Sozialarbeiter*in / Sozialpädagogin / Sozialpädagoge (m/w/d) im Gruppendienst

Im **Städtischen Kinderheim Aschaffenburg** werden Kinder und Jugendliche betreut, die aus unterschiedlichen Gründen nicht bei ihren Eltern leben können. Die Einrichtung umfasst sechs heilpädagogisch-therapeutische Wohngruppen sowie Kinderschutzplätze, eine Jugendschutzstelle und betreutes Einzelwohnen.

Hierfür suchen wir zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** die o.g. **Teilzeitstelle mit 40%** einer Vollzeitstelle (derzeit 15,6 Stunden) als **Elternzeitvertretung befristet bis zum 28.02.2028** für den pädagogischen Gruppendienst in der therapeutischen Mädchengruppe

Die Eingruppierung erfolgt entsprechend der Qualifikation und Erfahrung in **Entgeltgruppe S8b TVöD-SuE** (je nach Erfahrungsstufe und persönlichen Voraussetzungen von 1.431,55 € bis 1.636,78 € brutto im Monat) **bzw. S11b TVöD-SuE** (je nach Erfahrungsstufe und persönlichen Voraussetzungen von 1.566,05 € bis 1.747,25 € brutto im Monat).

Genauere Informationen zur Vergütung finden Sie unter:

[Entgelttabelle TVöD SuE](#)

Der Aufgabenbereich umfasst insbesondere:

- Versorgung, pädagogische Betreuung und Förderung der Jugendlichen
- Zusammenarbeit innerhalb der Einrichtung sowie Kontaktpflege mit Eltern, Schulen, Jugendämtern und anderen Institutionen

Folgende Voraussetzungen sind zu erfüllen:

- Erzieher*in, Heilerziehungspfleger*in und Heilerzieher*in mit staatlicher Anerkennung (hierbei Eingruppierung gemäß Entgeltgruppe S8b TVöD-SuE) oder
- Sozialarbeiter*in und Sozialpädagogin / Sozialpädagoge mit staatlicher Anerkennung (hierbei Eingruppierung gemäß Entgeltgruppe S11b TVöD-SuE)
- Führerschein der Klasse B

Wir erwarten weiterhin:

- Schicht- und Wochenenddienst sowie Nachtbereitschaft
- Teamfähigkeit und Entscheidungsbereitschaft
- Zuverlässigkeit und Verantwortungsübernahme
- Konfliktfähigkeit und Kriseninterventionskompetenzen
- zeitliche Flexibilität
- Basiswissen in Traumapädagogik bzw. Bereitschaft, sich darin fortzubilden

Für Bewerberinnen und Bewerber, die nach 1970 geboren sind ist zudem ein Nachweis über Masernschutz oder Masernimmunität erforderlich.

Ein Nachweis der Infektionsschutzbelehrung (nach § 42 und § 43 Infektionsschutzgesetz) muss vor Arbeitsbeginn vorliegen.

Wir bieten:

- eine strukturierte Einarbeitung
- ein sehr abwechslungsreiches und verantwortungsvolles Aufgabengebiet
- eine vertrauensvolle und wertschätzende Zusammenarbeit
- interne Fortbildungen im Bereich Traumapädagogik sowie Krisenprävention und –bewältigung
- externe Fortbildungsmöglichkeiten und Teamsupervision
- Betriebssportangebote
- Betriebliches Gesundheitsmanagement mit Angeboten zur Gesundheitsvorsorge
- eine zusätzliche Altersversorgung durch die Zusatzversorgungskasse Bayern
- Jahressonderzahlung, Leistungsprämie sowie vermögenswirksame Leistungen



Erzieher*in / Sozialarbeiter*in / Sozialpädagogin / Sozialpädagoge (m/w/d) im Gruppendienst

- einen Zuschuss zum Job- oder Deutschlandticket (20 €/Monat)
- gute Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr, überdachte Fahrradstellplätze, sowie gute Parkmöglichkeiten
- 30 Tage Urlaub im Jahr (bei einer 5-Tage-Woche) sowie 3 Tage Zusatzurlaub (bei einer 5-Tage-Woche) aufgrund der Schichtarbeit
- Ferienbetreuung sowie Betriebskita für Kinder städtischer Mitarbeiter*innen

Wenn Sie die Anforderungen erfüllen, dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftige und vollständige Bewerbung:

- Bewerbungsanschreiben
- tabellarischer Lebenslauf
- Nachweise über Ihre Berufs- und Studienabschlüsse
- qualifizierte Arbeitszeugnisse
- Nachweis über Ihren Führerschein
- Nachweis Masernschutz oder Masernimmunität
- Nachweis der Infektionsschutzbelehrung

Bei ausländischen Bildungsabschlüssen ist eine Anerkennung bzw. Zeugnisbewertung den Bewerbungsunterlagen beizulegen. Für reglementierte Berufe ist eine Anerkennung und für nicht reglementierte Berufe eine Bewertung erforderlich. Informationen zur Reglementierung, Anerkennung und Bewertung finden Sie hier:

<https://zab.kmk.org/de/reglementierte-berufe>

Das Arbeitsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD). Die Eingruppierung erfolgt je nach Qualifikation und Kenntnisse im Beschäftigtenverhältnis bis zur Entgeltgruppe S8b TVöD-SuE. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt. Bitte fügen Sie Ihren Bewerbungsunterlagen eine Kopie des Schwerbehindertenausweises bei. Nähere Informationen zur Stadt Aschaffenburg als Arbeitgeber sowie Hinweise bezüglich Ihrer persönlichen Daten im Bewerbungsverfahren finden Sie auf www.aschaffenburg.de.

Bitte bewerben Sie sich bis zum **11.10.2026** direkt über unser Bewerberportal auf www.aschaffenburg.de/stellen-anzeigen. Wir weisen darauf hin, dass Bewerbungen außerhalb des Portals (insbesondere E-Mail-Bewerbungen) leider nicht möglich sind.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

bei fachlichen Fragen:

Herrn Jörg Zimmer

Tel. 06021/31861-0

Jugendamt – Kinderheim

bei Fragen zum Bewerbungsprozess:

Frau Patricia Ayala Vega

Tel. 06021 / 330 1251

Bewerbung@Aschaffenburg.de

Personalamt

Stadt Aschaffenburg | Personalamt | Postfach 10 01 63 | 63701 Aschaffenburg